

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 1/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

PROBAU Schnellgrundierung

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Lösemittelfreie Kunstharzgrundierung für saugende Untergründe

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

**Sievert Baustoffe SE & Co. KG**

Mühlenschweg 6

49090 Osnabrück

Germany

**Telefon:** +49 541 601-01

**Telefax:** +49 541 601-853

**E-Mail:** info@sievert.de

**Webseite:** https://sievert.de

**E-Mail (fachkundige Person):** info@sievert.de

#### 1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrum Nord (GIZ Nord) Universität Göttingen, 24h: +49 (0)551 19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenhinweise:** keine

##### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

##### Sicherheitshinweise Reaktion

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.10.2024

Druckdatum: 13.03.2026

Version: 1



Seite 2/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1 Index-Nr.: 607-001-00-0 REACH-Nr.: 01-2119491174-37-XXXX	<b>Ameisensäure</b> Acute Tox. 3 (H331), Acute Tox. 4 (H302), Skin Corr. 1B (H314) Gefahr <b>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)</b> Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 90% Skin Corr. 1B; H314: 10% ≤ C < 90% Skin Irrit. 2; H315: 2% ≤ C < 10% Eye Dam. 1; H318: C ≥ 10% Eye Irrit. 2; H319: 2% ≤ C < 10% <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) 500 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 3 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 0,5 mg/L	0 - < 0,41 Gew-%
CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 Index-Nr.: 613-088-00-6 REACH-Nr.: 01-2120761540-60	<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> Acute Tox. 2 (H330), Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Dam. 1 (H318), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1A (H317) Gefahr M-Faktor (akut): 1 M-Faktor (chronisch): 1 <b>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)</b> Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,036% <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) 450 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 0,05 - 0,5 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 0,21 mg/L	0 - < 0,036 Gew-%
CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5 REACH-Nr.: 01-2120761540-60	<b>Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz</b> Acute Tox. 4 (H302, H312, H332), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315) Achtung M-Faktor (akut): 100 M-Faktor (chronisch): 1 <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) 500 mg/kg ATE (Dermal) = 1.800 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 11 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 1,5 mg/L	0 - ≤ 0,018 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

##### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

##### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 3/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Personen in Sicherheit bringen.

##### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### Brandschutzmaßnahmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 4/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 12 – nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Lagerklasse Schweiz: Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
IOELV (EU)	<b>Ameisensäure</b> CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1	① 5 ppm (9 mg/m <sup>3</sup> )
TRGS 900 (DE)	<b>Ameisensäure</b> CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1	① 5 ppm (9,5 mg/m <sup>3</sup> ) ② 10 ppm (19 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2019	<b>Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5	① 0,2 mg/m <sup>3</sup> ② 0,4 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (einatembare Fraktion; kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Y

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

#### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

##### Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374. Geeignetes Material: Butylkautschuk. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 5/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Form:** Flüssig

**Farbe:** weißlich

**Geruch:** nicht bestimmt

**Entzündbarkeit:** Nein

##### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	5	
Schmelzpunkt	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Gefrierpunkt	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Siedebeginn und Siedebereich	100 °C	
Flammpunkt	<i>nicht anwendbar</i>	
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Zündtemperatur	<i>nicht anwendbar</i>	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Dampfdruck	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Dampfdichte	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Dichte	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Schüttdichte	<i>nicht anwendbar</i>	
Wasserlöslichkeit	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Viskosität, dynamisch	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Viskosität, kinematisch	<i>Keine Daten verfügbar</i>	

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

nicht relevant Das Produkt selbst brennt nicht.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 6/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9
<b>ATE (Oral)<sup>1</sup>:</b> 450 mg/kg
<b>ATE inhalativ Dämpfe:</b> 0,5 mg/L
<b>ATE (Einatmen, Staub/Nebel)<sup>1</sup>:</b> 0,21 mg/L
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 1.020 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (rat) OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >0,05 - 0,5 mg/L 4 h
<b>Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5
<b>ATE oral:</b> 500 mg/kg
<b>ATE dermal:</b> 790 mg/kg
<b>ATE inhalativ Stäube+Nebel:</b> 0,5 mg/L
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> =1.800 mg/kg (Rabbit)

<sup>1</sup>: Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

**Akute orale Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute dermale Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:**

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Keimzellmutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Zusätzliche Angaben:**

Keine Daten verfügbar

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.10.2024

Druckdatum: 13.03.2026

Version: 1



Seite 7/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9
<b>LC<sub>50</sub></b> : 2,2 mg/L 4 d (Fisch, Regenbogenforelle) OECD 203
<b>LC<sub>50</sub></b> : 1,6 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD Prüfrichtlinie 203
<b>LC<sub>50</sub></b> : 2,2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD Prüfrichtlinie 203
<b>LC<sub>50</sub></b> : 2,15 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
<b>EC<sub>50</sub></b> : 0,11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) OECD 201
<b>EC<sub>50</sub></b> : 3,27 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnie) OECD 202
<b>EC<sub>50</sub></b> : 0,11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum (Grünalge)) OECD- Prüfrichtlinie 201
<b>EC<sub>50</sub></b> : 0,07 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
<b>EC<sub>50</sub></b> : 2,9 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
<b>NOEC</b> : 0,04 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) OECD 201
<b>NOEC</b> : 1,2 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnie) OECD 211
<b>NOEC</b> : 0,21 mg/L 28 d (Fisch, Regenbogenforelle) OECD 215
<b>NOEC</b> : 0,0403 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
<b>ErC<sub>50</sub></b> : 0,11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
<b>Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5
<b>LC<sub>50</sub></b> : 0,00767 mg/L 4 d (Fisch, Zebrabärbling) OECD 203
<b>LC<sub>50</sub></b> : 0,00767 mg/L 4 d (Fisch, Zebrabärbling) OECD 203
<b>EC<sub>50</sub></b> : 0,022 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnie) OECD 202
<b>EC<sub>50</sub></b> : 0,46 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) OECD 201
<b>EC<sub>50</sub></b> : 0,46 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) OECD 201
<b>NOEC</b> : 0,08 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) OECD 201
<b>LC<sub>50</sub></b> : 0,00767 mg/L 4 d (Zebrabärbling) OECD 203
<b>NOEC</b> : 0,08 mg/L 3 d (Selenastrum capricornutum) OECD 201

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9
<b>Biologischer Abbau</b> : Ja, schnell
<b>Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5
<b>Biologischer Abbau</b> : Ja, schnell

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9
<b>Log K<sub>ow</sub></b> : 117
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b> : 0,7
<b>Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz</b> CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5
<b>Log K<sub>ow</sub></b> : 107
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b> : < -1,09

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>Ameisensäure</b> CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b> : —

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.10.2024

Druckdatum: 13.03.2026

Version: 1



Seite 8/10

## PROBAU Schnellgrundierung

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz** CAS-Nr.: 3811-73-2 EG-Nr.: 223-296-5

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** –

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

08 04 15 *	(08) ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN (04) Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien) (15 *) wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
------------	---

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

### 13.2. Zusätzliche Angaben

Abfallschlüssel Schweiz: UVEK 08 04 15 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 9/10

## PROBAU Schnellgrundierung

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### 15.1.1. EU-Vorschriften

###### Sonstige EU-Vorschriften:

Das Produkt unterliegt der Richtlinie 2004/42/EG. EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/h) : 30 g/l. Dieses Produkt enthält maximal 1 g/l VOC.

Maximaler VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts: <0,1%.

##### 15.1.2. Nationale Vorschriften

###### [DE] Nationale Vorschriften

###### Wassergefährdungsklasse

###### WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

##### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

##### 15.3. Zusätzliche Angaben

Maximaler VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts: <0,1%.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

#### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC <sub>50</sub>	effektive Konzentration 50%
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
SCL	Specific concentration limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 23.10.2024

**Druckdatum:** 13.03.2026

**Version:** 1



Seite 10/10

## PROBAU Schnellgrundierung

UN United Nations

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Stoffname	Typ	Bezugsquelle(n)
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	LD <sub>50</sub> dermal; LC <sub>50</sub> ; EC <sub>50</sub> ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, <a href="http://echa.europa.eu/">http://echa.europa.eu/</a>

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar